

232384-2026 - Konkurrencevilkår

Tyskland – Kunstværker – Gestaltungswettbewerb für ein Denkmal für die polnischen Opfer des Nationalsozialismus und der deutschen Gewaltherrschaft in Polen von 1939 bis 1945 als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem offenen Bewerberverfahren für Künstler/innen und Architekt/innen oder für Arbeitsgemeinschaften aus den Disziplinen Kunst und Architektur.

OJ S 66/2026 03/04/2026

**Bekendtgørelse om projektkonkurrence - Meddelelse om ændring
Tjenesteydelser**

1. Køber

1.1. Køber

Officielt navn: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

E-mail: wbw.denkmal-pol@bbr.bund.de

Køberens retlige status: Central regeringsmyndighed

Den ordregivende myndigheds aktivitet: Generelle offentlige tjenesteydelser

2. Procedure

2.1. Procedure

Titel: Gestaltungswettbewerb für ein Denkmal für die polnischen Opfer des Nationalsozialismus und der deutschen Gewaltherrschaft in Polen von 1939 bis 1945 als nichtoffener Wettbewerb mit vorgeschaltetem offenen Bewerberverfahren für Künstler/innen und Architekt/innen oder für Arbeitsgemeinschaften aus den Disziplinen Kunst und Architektur.

Beskrivelse: siehe LOS 0001

Identifikator for proceduren: df21443a-ff7d-4fee-955c-622f3cb87e69

Udbudsprocedure: Anden procedure, der afvikles i flere faser

Hovedpunkterne i proceduren: Im vorgeschalteten offenen Bewerberverfahren sollen bis zu 25 Bewerber/innen / Bürgergemeinschaften anhand der genannten Eignungskriterien zur Teilnahme ausgewählt werden. Eine angemessene Beteiligung von polnischen Teilnehmenden / Bürgergemeinschaften wird begrüßt. Die Bildung interdisziplinärer Bürgergemeinschaften ist freiwillig, wird jedoch ausdrücklich empfohlen. Die Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekt/innen oder Designer/innen (bspw. der Fachrichtung Grafikdesign oder Visuelle Kommunikation) in beratender Funktion im Wettbewerb wird begrüßt. Das Wettbewerbsverfahren wird anonym durchgeführt. Die Wettbewerbssprachen sind Deutsch und Polnisch. Im Zweifelsfall ist die deutsche Formulierung maßgeblich. Ziel des Wettbewerbs ist es, einen überzeugenden Entwurf für das Denkmal zu erhalten, der als Grundlage der weiteren Planung und Realisierung dient. Es ist beabsichtigt unter Würdigung der Empfehlungen und Hinweise des Preisgerichts den 1. Preisträger mit der Realisierung des Denkmals bis zu dessen vollständiger Errichtung zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund entgegensteht. Nach Abschluss des Gestaltungswettbewerbs wird der Siegerentwurf dem Deutschen Bundestag vorgelegt. Sollte es aus einem wichtigen Grund zu keinem Vertragsabschluss mit dem 1. Preisträger kommen, werden mit dem nachfolgenden Preisträger Verhandlungen geführt mit dem Ziel der Beauftragung.

2.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser
Primær klassifikation (cpv): 92311000 Kunstværker
Supplerende klassifikation (cpv): 71200000 Arkitektvirksomhed samt hermed beslægtet virksomhed, 92312000 Formidling af kunst

2.1.2. Udførelsessted

Postadresse: Platz der Republik WEST
By: Berlin
Postnummer: 10557
Landsdel (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Tyskland

2.1.4. Generelle oplysninger

Yderligere oplysninger: Eine Teilnahme und anschließende Beauftragung kann nur erfolgen, wenn die hier aufgeführten und genannten Eignungskriterien und Mindestanforderungen von den zu benennenden Planungsbeteiligten erfüllt werden und kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht.

Retsgrundlag:

Direktiv 2014/24/EU

vgv - Vergabeverordnung § 69 ff und in Anlehnung an die Richtlinie für Planungswettbewerbe 2013 (RPW)

2.1.6. Udelukkelsesgrunde

Kilder til grundlag for udelukkelse: Bekendtgørelse

Korruption: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Bewerbungsunterlagen.

5. Delkontrakt

5.1. Delkontrakt: LOT-0000

Titel: Gestaltungswettbewerb für ein Denkmal für die polnischen Opfer des

Nationalsozialismus und der deutschen Gewaltherrschaft in Polen von 1939 bis 1945

Beskrivelse: Gegenstand des Wettbewerbs ist die Gestaltung eines Denkmals für die polnischen Opfer des Nationalsozialismus und der deutschen Gewaltherrschaft in Polen von 1939 bis 1945 für ein gemeinsames, individuelles oder offizielles Gedenken. Ziel des Wettbewerbs ist es, einen überzeugenden Entwurf für das Denkmal zu entwickeln, der als Grundlage der weiteren Planung und Realisierung dient. Als Standort ist der westliche Teil des Platzes der Republik vorgesehen, der westlich der Heinrich-von-Gagern-Straße liegt. Hier stand einst die Kroll-Oper, in der Adolf Hitler am 1. September 1939 den Angriff auf Polen bekannt gegeben und propagandistisch gerechtfertigt hatte. Seit Juni 2025 befindet sich in diesem Bereich bereits ein temporärer Gedenkort mit einem großen Findling, der aus einer zivilgesellschaftlichen Initiative heraus entstanden ist, und als vorläufiges Zeichen durch das hier ausgeschriebene Denkmal ersetzt werden soll. Nach einem Beschluss des Deutschen Bundestages soll ein Gestaltungswettbewerb eine Kontextualisierung einbeziehen. „Um die in Deutschland zu wenig bekannten Auswirkungen der deutschen Besatzungsherrschaft in Polen 1939 bis 1945 zu verdeutlichen“, soll nach den Vorstellungen der Koalitionsfraktionen in „unmittelbarer Nähe des Denkmals niedrigschwellig informiert und das Gedenken an die polnischen Opfer des Nationalsozialismus vertieft werden.“ Dies soll durch eine jederzeit zugängliche Freiluftausstellung erfolgen. Für die Umsetzung des Denkmals ist ein maximaler Budgetrahmen von 5 Mio. Euro (inkl. MwSt.) vorgesehen. Dieser Gesamtbetrag umfasst auch

bauvorbereitende und begleitende Kosten. Im Wettbewerb ausgelobt wird ein Kostenrahmen von maximal 4,8 Mio. Euro (inkl. MwSt.) für die Realisierung des Denkmals einschließlich Honorar. Zur Übersicht des Verfahrens werden im Folgenden die einzelnen Verfahrensschritte unter A) und B) dargestellt: A) BEWERBUNGSVERFAHREN: Als erster Schritt erfolgt das Bewerbungsverfahren, in dem bis zu 25 geeignete Bewerber/innen / Berggemeinschaften anhand der genannten Eignungskriterien zur Teilnahme am Wettbewerb ausgewählt werden. Der Bewerbungsbogen und die dazugehörigen Anlagen sowie die Referenzprojekte werden digital eingereicht. Die Bewerbungsunterlagen sind als Formularvordrucke unter der Adresse <https://www.bbr.bund.de/denkmal-polnische-opfer-nationalsozialismus> erhältlich. Es sind ausschließlich die vorgesehenen Formularvordrucke zu verwenden. Der unterzeichnete Bewerbungsbogen gemeinsam mit den Erklärungen und den geforderten Nachweisen muss über einen personalisierten Link hochgeladen werden. Dieser Link wird den Bewerbern/innen auf Anfrage via E-Mail an wbw.denkmal-pol@bbr.bund.de zugesandt. Die Anfrage des Links ist bis zum 04.05.2026, 14.00 Uhr (MEZ) möglich. Die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 06.05.2026, 14.00 Uhr (MEZ) auf den Wettbewerbsserver hochgeladen werden. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und unterschrieben oder mit Namenszug versehen einzureichen. Sollte bei der Überprüfung der eingereichten Bewerbungsunterlagen festgestellt werden, dass die Bewerbung die geforderten Erklärungen und Anlagen nicht enthält, sind nur diese auf Anforderung innerhalb einer hierfür benannten Frist nachzureichen. Dies gilt ausdrücklich nicht für den unterschriebenen Bewerbungsbogen und die Präsentation der Referenzprojekte. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist hochgeladen, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren. B) GESTALTUNGSWETTBEWERB: Daran anschließend, beginnt der Gestaltungswettbewerb mit der Bereitstellung der Auslobungsunterlagen voraussichtlich am 16.07.2026 und der Bearbeitungsphase der ausgewählten Teilnehmenden. Die Bearbeitungszeit beträgt 12 Wochen. Der Abgabetermin für die Wettbewerbsarbeiten ist voraussichtlich der 08.10.2026. Die Arbeiten können persönlich abgegeben werden beim Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2, Betreff „Denkmal POL-NS“, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin oder per Post oder andere Versandunternehmen versendet werden. Als Zeitpunkt der Einlieferung gilt das auf dem Einlieferungsschein angegebene Datum. Die eingereichten Arbeiten werden im Preisgericht anhand der genannten Beurteilungskriterien bewertet. Intern ID: Denkmal POL

5.1.1. Formål

Kontraktens hovedformål: Tjenesteydelser

Primær klassifikation (cpv): 92311000 Kunstværker

Supplerende klassifikation (cpv): 71200000 Arkitektvirksomhed samt hermed beslægtet virksomhed, 92312000 Formidling af kunst

5.1.2. Udførelsessted

By: Berlin

Postnummer: 10557

Landsdel (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Tyskland

5.1.6. Generelle oplysninger

Indkøbsprojekt, der ikke finansieres med EU-midler

5.1.7. Strategiske udbud

Formålet med strategiske udbud: Ingen strategiske udbud

5.1.9. Udvælgelseskriterier

Kilder til udvælgelseskriterier: Bekendtgørelse

Kriterium: Tilmelding i et relevant professionelt register

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Professionalitetsnachweis für Künstler/innen /Künstlergruppen sowie Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt/in.

Beschreibung: SPARTE KUNST: Der Nachweis der Professionalität ist anhand der Vita und eines verifizierbaren Ausstellungsverzeichnisses darzustellen. Sofern keine Ausbildung an einer Kunstakademie oder entsprechender Einrichtung vorliegt, muss das

Ausstellungsverzeichnis eine kontinuierliche künstlerische Tätigkeit belegen, die professionellen Ansprüchen genügt. (Bitte nicht mehr als 2 DIN A4 Seiten einreichen.)

SPARTE ARCHITEKTUR: Teilnahmeberechtigt sind natürliche Personen, die entsprechend der Regelungen ihres Herkunftsstaates berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt/in zu führen oder juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören, sofern die bevollmächtigte Vertretung und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit jeweils die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Ist in dem Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Voraussetzung, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Der Nachweis der Kammereintragung/ Bauvorlageberechtigung hat durch mindestens einen Büroinhaber zu erfolgen. Mit der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Teil der Vergabeunterlage ist eine Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 die vorzulegen ist.

Kriteriet vil blive anvendt til at udvælge de ansøgere, som skal opfordres til at deltage i anden fase af proceduren

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:

Mindestanforderungen an die Bewerber/innen / die Bewerbungsgemeinschaft im

Leistungsbereich: Kunst und Architektur. Beschreibung: Der Nachweis erfolgt über das Einreichen von drei Referenzprojekten. Bei der Bildung von Bewerbungsgemeinschaften können die drei Referenzprojekte aus den Sparten Kunst oder Architektur frei gewählt werden d.h. es müssen nicht alle Fachrichtungen abgedeckt werden. Die Referenzprojekte müssen den unter 1. benannten Bewerbern/innen (so wie im Bewerbungsbogen) eindeutig zuzuordnen sein. Von den drei Referenzprojekten müssen mindestens zwei realisiert worden sein. „Realisiert“ bedeutet im Kunstbereich, dass das Kunstwerk im öffentlichen Raum dauerhaft installiert ist.

„Realisiert“ bedeutet im Bereich Architektur, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und an den Nutzer übergeben wurde. Jedes eingereichte Projekt muss mindestens einem der folgenden Kriterien zuzuordnen sein:

SPARTE KUNST: Nachweis von dreidimensionaler Kunst im Außenraum und/oder dreidimensionalen künstlerischen Erinnerungsarbeiten. SPARTE ARCHITEKTUR: räumliche Installation zur Informationsvermittlung, hierzu zählen: Mahnmal oder Denkmal (kein Baudenkmal), Erinnerungsort, Gedenkstätte, Gedenkarchitektur, Ausstellungspavillon, Informationspavillon.

Kriteriet vil blive anvendt til at udvælge de ansøgere, som skal opfordres til at deltage i anden fase af proceduren

Kriterium: Referencer på specificerede tjenester

Beskrivelse af udvælgelseskriterium: Die Darstellung pro Referenzprojekt (P1, P2 und P3) ist auf eine Seite (DIN A3 Querformat, PDF u. JPG (200 dpi)) zu beschränken. Darüber hinaus gehende Unterlagen werden zur Wertung nicht zugelassen. AUSWAHLKRITERIEN: Bewertet werden die Projekte P1, P2 und P3 wie im Bewerbungsbogen und der Bewertungsmatrix beschrieben. Die Bewertung der Projekte P1+P2+P3 erfolgt hinsichtlich: A1. Qualität des Kunstwerkes / Gestaltungskonzepts > max. 50 Punkte. A2. Qualität der Ausführung und Durcharbeitung im Detail > max. 20 Punkte. Zusätzliche Punkte können für jedes Referenzprojekt über einen Nachweis zur Vergleichbarkeit erreicht werden. B1. realisiertes Referenzprojekt aus der Kategorie Mahnmal oder Denkmal (kein Baudenkmal), Erinnerungsort, Gedenkstätte oder Gedenkarchitektur > 20 Punkte. B2. Entwurf, nicht realisiertes Referenzprojekt, aus der Kategorie Mahnmal oder Denkmal (kein Baudenkmal), Erinnerungsort, Gedenkstätte, Gedenkarchitektur > 10 Punkte.

Kriteriet vil blive anvendt til at udvælge de ansøgere, som skal opfordres til at deltage i anden fase af proceduren

Oplysninger om den anden fase i en procedure, der afvikles i to faser:

Det højeste antal ansøgere, som skal opfordres til at deltage i anden fase af proceduren: 25
Proceduren afvikles i successive faser. I hver fase kan nogle ansøgere blive udelukket

5.1.10. Tildelingskriterier

Kriterium:

Type: Kvalitet

Beskrivelse: KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER EINGEREICHTEN

WETTBEWERBSBEITRÄGE: Entwurfsidee / Leitgedanke, künstlerische bzw. architektonische Qualität und gestalterische Umsetzung, Aussagekraft, Korrespondenz zwischen der Arbeit und dem freiräumlichen, städtebaulichen Kontext, Identifikationsmöglichkeit, Proportion, Maßstab, Materialität und technische Umsetzbarkeit, Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit, Investitionskosten innerhalb des Kostenrahmens, Angemessenheit der Folgekosten. Die Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar. Die Nennung der Unterkriterien erfolgt im Auslobungstext.

5.1.11. Tilbudsdokumenter

Sprog, som udbudsdokumenterne er officielt tilgængelige på: tysk

Frist for anmodning om yderligere oplysninger: 04/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Adresse på udbudsdokumenterne: <https://www.bbr.bund.de/denkmal-polnische-opfer-nationalsozialismus>

5.1.12. Tilbudsvilkår

Vilkår for ordningen for projektkonkurrencer:

Bedømmelseskomitéens afgørelse er bindende for køberen: nej

Medlemmer af bedømmelseskomitéen: Dr. Gabriele Knapstein, Hamburger Bahnhof - Nationalgalerie der Gegenwart, Berlin, Hanna Wróblewska, Kuratorin, Kunsthistorikerin, Prof. Dr. Andrzej Szczerski, Nationalmuseum Krakau, Prof. Dr. Grażyna Jaskierska-Albrzykowska, Bildhauerin, Breslau, Prof. Alicja Kwade, Künstlerin, Berlin, Prof. Dr.-Ing. Anna Maria Wierzbicka, Architektin, Technische Universität Warschau, Prof. Cornelia Müller, Lützwow 7 Landschaftsarchitekten, Berlin, Sachpreisrichter/innen werden in der Auslobung benannt.

Præmiens værdi: 20 000,00 EUR

Pris:

Den plads, der modtager præmien: 1

Yderligere oplysninger: Angaben in Euro (brutto). Als Wettbewerbssumme stehen insgesamt 247.500 € brutto zur Verfügung. 60.000 € brutto werden in Form von drei Preisen und zwei Anerkennungen vergeben. Für die Bearbeitung werden unter den ausgewählten Teilnehmenden, die eine zur Beurteilung durch das Preisgericht zugelassene Wettbewerbsarbeit einreichen, insgesamt 187.500 € brutto als anteilige Bearbeitungshonorare zu gleichen Teilen ausgezahlt. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmenden bis zur Höhe der Preissumme und des Bearbeitungshonorars nicht erneut vergütet, wenn der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird.

Præmiens værdi: 15 000,00 EUR

Pris:

Den plads, der modtager præmien: 2

Præmiens værdi: 10 000,00 EUR

Pris:

Den plads, der modtager præmien: 3

Præmiens værdi: 7 500,00 EUR

Pris:

Den plads, der modtager præmien: 4

Yderligere oplysninger: Anerkendning. Angaben in Euro (brutto)

Præmiens værdi: 7 500,00 EUR

Pris:

Den plads, der modtager præmien: 5

Yderligere oplysninger: Anerkendning. Angaben in Euro (brutto).

Vilkår for indgivelse:

Elektronisk indgivelse: Tilladt

Indgivelsesadresse: <https://www.bbr.bund.de/denkmal-polnische-opfer-nationalsozialismus>

Beskrivelse: Der Bewerbungsbogen und die dazugehörigen Anlagen sowie die

Referenzprojekte müssen ausschließlich digital eingereicht werden. Die

Bewerbungsunterlagen sind als Formularvordrucke unter der Adresse <https://www.bbr.bund.de/denkmal-polnische-opfer-nationalsozialismus> erhältlich. Es sind ausschließlich die

vorgesehenen Formularvordrucke zu verwenden. Der unterzeichnete Bewerbungsbogen

gemeinsam mit den Erklärungen und den geforderten Nachweisen muss über einen

personalisierten Link hochgeladen werden. Dieser Link wird den Bewerbern/innen auf Anfrage via E-Mail an wbw.denkmal-pol@bbr.bund.de zugesandt. Die Anfrage des Links ist bis zum

04.05.2026, 14.00 Uhr (MEZ) möglich.

Sprog, som tilbud og ansøgninger om deltagelse kan indgives på: tysk, polsk

Alternative tilbud: Ikke tilladt

Tilbudsgivere kan indgive mere end ét tilbud: Ikke tilladt

Frist for modtagelse af anmodninger om deltagelse: 06/05/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Oplysninger, der kan suppleres efter indgivelsesfristen er udløbet:

Køberen kan beslutte, at visse manglende tilbudsrelaterede dokumenter kan indsendes senere.

Yderligere oplysninger: Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig

ausgefüllt und unterschrieben oder mit Namenszug versehen einzureichen. Sollte bei der

Überprüfung der eingereichten Bewerbungsunterlagen festgestellt werden, dass die

Bewerbung die geforderten Erklärungen und Anlagen nicht enthält, sind nur diese auf

Anforderung innerhalb einer hierfür benannten Frist nachzureichen. Dies gilt ausdrücklich nicht für den unterschriebenen Bewerbungsbogen und die Präsentation der Referenzprojekte 1-3.

Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist hochgeladen, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren. Bei Bewerbergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes ausgefüllt vorzulegen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen.

5.1.16. Yderligere oplysninger, mægling og gennemgang

Organisation med ansvar for klager: Bundeskartellamt- Vergabekammern des Bundes
Oplysninger om klagefrister: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Kaiser-Friedrich-Str. 16, 53113 Bonn, Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabeplattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 Absatz 3 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsprocedurerne: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 2

Organisation, der sikrer adgang til udbudsdokumenterne offline: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 2

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 2

Organisation, der behandler tilbud: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 2

8. Organisationer

8.1. ORG-0000

Officielt navn: Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

Registreringsnummer: Leitweg-ID 991-00606-79

Postadresse: Straße des 17. Juni 112

By: Berlin

Postnummer: 10623

Landsdel (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Tyskland

Enhed: BBR, Referat A 2 - Projektentwicklung, Wettbewerbe, Kunst am Bau

E-mail: wbw.denkmal-pol@bbr.bund.de

Telefon: +4030184019201

Fax: 000

Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Denne organisations roller:

Køber

8.1. ORG-0001

Officielt navn: Bundeskartellamt- Vergabekammern des Bundes

Registreringsnummer: t:022894990

Postadresse: Kaiser-Friedrich-Str. 16

By: Bonn

Postnummer: 53113

Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Denne organisations roller:

Organisation med ansvar for klager

8.1. ORG-0002

Officielt navn: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 2

Registreringsnummer: Leitweg-ID: 991-00606-79

By: Berlin

Postnummer: 10623

Landsdel (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Tyskland

E-mail: wbw.denkmal-pol@bbr.bund.de

Telefon: 000

Fax: 000

Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Denne organisations roller:

Organisation, der leverer supplerende oplysninger om udbudsproceduren

Organisation, der sikrer adgang til udbudsdokumenterne offline

Organisation, der modtager ansøgninger om deltagelse

Organisation, der behandler tilbud

8.1. ORG-0003

Officielt navn: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

Registreringsnummer: Leitweg-ID: 991-00606-79

By: Berlin

Postnummer: 10623

Landsdel (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Tyskland

Enhed: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1

E-mail: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Telefon: 000

Fax: 000

Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Denne organisations roller:

Organisation, der leverer yderligere oplysninger om klageprocedurerne

8.1. ORG-0004

Officielt navn: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registreringsnummer: 0204:994-DOEVD-83

By: Bonn

Postnummer: 53119

Landsdel (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Tyskland

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Denne organisations roller:

TED eSender

10. Ændring

Udgave af den foregående bekendtgørelse, der skal ændres

:

7a5c10f0-7497-4cb5-ac44-896f20ce55ab-01

Hovedårsagen til ændringen

:

Ajourførte oplysninger

Beskrivelse

:

Die Internetadresse der Auftragsunterlagen wurde bei 5.1.11 (Auftragsunterlagen) und 5.1.12 (Bedingungen für die Einreichung) korrigiert. Richtig ist die Internetadresse so wie unter LOS 1 angegeben: <https://www.bbr.bund.de/denkmal-polnische-opfer-nationalsozialismus>

Oplysninger om bekendtgørelsen

Bekendtgørelsens ID: 5f0dba16-2bd3-4373-89a7-3bcc16983965 - 01

Formulartype: Konkurrencevilkår

Bekendtgørelsestype: Bekendtgørelse om projektkonkurrence

Bekendtgørelsesundertype: 23

Afsendelsesdato for bekendtgørelsen: 02/04/2026 14:30:56 (UTC+02:00) østeuropæisk tid, centraleuropæisk sommertid

Bekendtgørelsens officielle sprog: tysk

Bekendtgørelsesnummer: 232384-2026

EUT-S-nummer: 66/2026

Offentliggørelsesdato: 03/04/2026